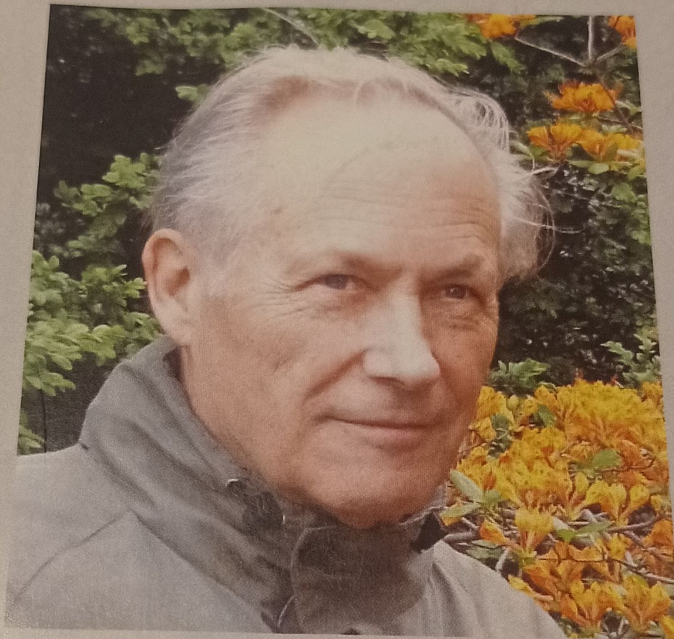


Zur Erinnerung an
Dr. Martin Seckendorf

12. März 1938 – 14. Oktober 2020



**Hellas unterm
Hakenkreuz**



Hellas unterm Hakenkreuz

Die deutsche Besatzungspolitik
in Griechenland 1941 – 1944

Ein Überblick mit Dokumentenanhang

von Dr. Martin Seckendorf

nach einer Serie des Autors
in der Berliner Tageszeitung »junge Welt«

Verbrecherische Befehle	
»Ausrottung der männlichen Bevölkerung ganzer Gebiete« auf Kreta	43
»50 bis 100 Kommunisten« für einen getöteten Deutschen	43
»Auch gegen Frauen und Kinder«	43
Massentötung zur »Abschreckung«	44
Die »männliche Bevölkerung« ist zu erschießen oder als Gefangene abzuschicken	45
»Aufsässige Bevölkerung« ist zu erschießen oder zu erhängen	46
Erschießen, erhängen, Zwangsarbeit	46
Man kann »leider« nicht alle Griechen »köpfen«	48
»Zusammengefaßte Feuerschläge« auch gegen	49
»nichtsuldige Männer, Frauen und Kinder«	49
Kollaboration und Widerstand	
Hauptfeind der Deutschen und der griechischen Oberschicht ist die immer erfolgreicher operierende ELAS	51
Die gesamte Peloponnes Ende 1943 befreites Gebiet	51
Griechische Oberschicht kollaboriert mit den Besatzern gegen den »Kommunismus«	52
	53
Massenterror	
Im Oktober 1941 im Gebiet Thessaloniki: 436 Hinrichtungen, drei Dörfer zerstört	55
Über 1000 Tote und 100 zerstörte Dörfer in einem Monat nur in Nordost-Griechenland	55
Kalavryta – das größte Massaker an griechischen Zivilisten	58